

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 30 (1912)
Heft: 132

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6
2^{tes} Semester . . . 3
Ausland: Zuschlag des Porto
Es kann nur bei der Post
abonniert werden

Preis einzelner Nummern: 15 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6
2^e semestre . . . 3
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux

Prix de numéro 15 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Er erscheint 1—2 mal täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce	Paraît 1 à 2 fois par jour les dimanches et jours de fête exceptés
Annoncen-Regie: HAASENSTEIN & VOGLER Insertionspreis: 25 Cts. die fünfgespaltene Pettzelle (für das Ausland 35 Cts.)		Régie des annonces: HAASENSTEIN & VOGLER Prix d'insertion: 25 cts. la ligne (pour l'étranger 35 cts.)	

Diese Nummer umfasst acht Seiten — Ce numéro renferme huit pages

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Muster und Modelle. — Dessins et modèles. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Commerce extérieur de la France. — Beförderung von Ueberseetelegrammen in offener Sprache. — Flachsbaum und Seldenzucht. — Internationale Kautschuk-Ausstellung in Batavia. — Internationaler Postgüterverkehr. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna
Bureau Bern

1912. 22. Mai. Unter der Firma Worblentalbahn bildet sich mit Sitz in Bern eine Aktiengesellschaft zum Zwecke des Banes und Betriebes einer elektrischen Schmalspurbahn (eventuell zum Teil Strassenbahn) von Worblental (Anschluss an die Bern-Worblental-Zollikofen-Bahn) durch das Worblental zum Anschluss an die S. B. B. in Worb oder an die B. T. B. mit Abzweigung vom Schermen bis zum Forsthaus (Gemeindegrenze Bern) auf Grundlage: a. Der Konzession vom 6. April 1911; b. des bernischen Volksbeschlusses vom 4. Mai 1902 betreffend Beteiligung des Staates am Bau und Betrieb von Eisenbahnen, sowie des Beschlusses des Grossen Rates des Kantons Bern betreffend Beteiligung des Staates an der Worblentalbahn vom 18. September 1911; c. der Bewilligung des Grossen Rates des Kantons Bern vom 20. März 1911 betreffend die Benützung der Staatsstrasse als Bahnkörper; d. der Bewilligung der Viertelgemeinde Ittigen betreffend die Benützung der Papiermühlestrasse vom Pulveratz bis zur Gemeindegrenze von Bern; der Bau der Bahn kann sektionsweise geschehen. Die Gesellschaft kann sich auch mit andern Unternehmen befassen, welche mit dem erwähnten Zwecke in Verbindung stehen. Die Gesellschaftsstatuten wurden am 9. Januar und 11. November 1911 festgestellt und am 2. April 1912 durch den Schweizerischen Bundesrat genehmigt. Die Dauer der Gesellschaft beginnt mit dem 9. Januar 1911 und läuft mit der Konzessionsdauer ab, sofern nicht vorher der Bund oder der Kanton Bern von dem ihnen zustehenden Rückkaufsrechte Gebrauch machen. Das Aktienkapital beträgt eine Million vierhundertsechszehntausend siebenhundertfünfzig Franken (Fr. 1,486,750) und ist eingeteilt in 5947 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 250. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt, im «Amtsblatt für den Kanton Bern», im «Anzeiger für die Stadt und den Amtsbezirk Bern» und eventuell im «Anzeiger für den Amtsbezirk Konolfingen». Es bleibt dem Verwaltungsrat vorbehalten, weitere Publikationsorgane zu bezeichnen. Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen üben der Präsident und der Vizepräsident einer vom Verwaltungsrat zu wählenden Direktion aus. Dieselben führen namens der Gesellschaft jeder einzeln die verbindliche Unterschrift. Präsident der Direktion ist Otto Walther, von Wohlen, in der Wegmühle bei Bolligen; Vizepräsident: Ulrich Joerg, von Sumiswald, in Deisewil bei Stettlen. Geschäftslokal: Bern, Spitalgasse Nr. 36.

Bureau Wangen

Hotel. — 22. Mai. Die Firma W. Fleury, Betrieb des Hotels zum Bahnhof, in Herzogenbuchsee (S. H. A. B. Nr. 212 vom 12. Juni 1900), ist wegen Geschäftsverkaufs und Wegzugs erloschen.

Hotel. — 22. Mai. Die Geschwister Hans Thommen und Anna Thommen, von Arisdorf (Basel), in Herzogenbuchsee, haben unter der Firma Geschwister Thommen in Herzogenbuchsee eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit 27. April 1912 begonnen hat. Betrieb des Hotels zum Bahnhof in Herzogenbuchsee.

22. Mai. Im Vorstände der Feldschützengesellschaft Herzogenbuchsee in Herzogenbuchsee (S. H. A. B. Nr. 77 vom 25. April 1889) sind folgende Änderungen eingetreten: An Stelle des bisherigen Präsidenten Ernst Buri ist gewählt: Ernst Kummer, Hauptmann, Bäckermeister in Herzogenbuchsee; an Stelle des bisherigen Vizepräsidenten Aug. Rölhliberger ist gewählt: Fritz Gygar-Dubach, Kaufmann, und an Stelle des bisherigen Sekretärs Hans Moser ist gewählt: Hans Glauser, Sohn, Mechaniker, beide in Herzogenbuchsee. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Schützengesellschaft Herzogenbuchsee führen Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit dem Sekretär.

22. Mai. Die Käseereigesellschaft Inkwil, Genossenschaft mit Sitz in Inkwil (S. H. A. B. Nr. 112 vom 22. April 1893) hat als Vorstandsmitglieder gewählt: Als Präsident: Otto Ingold, Landwirt in Inkwil, bisheriger; als Vizepräsident und Kassier: Fritz Ingold, Webers, in Inkwil; als Sekretär: Adolf Urben, Burgerschreiber in Inkwil; als fernere Mitglieder: Fritz Ingold-Trösch, in Inkwil; Johann Kopp und Joseph Urben-Kummer, beide ebenfalls in Inkwil.

22. Mai. Die Musikgesellschaft Niederbipp mit Sitz in Niederbipp (S. H. A. B. Nr. 104 vom 17. April 1910) hat in ihrer Hauptversammlung vom 3. Februar 1912 neu gewählt: Als Präsident: Hans Leuenberger, und als Sekretär: Arnold Marti, beide in Niederbipp.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Wirtschaft. — 1912. 20. Mai. Inhaber der Firma Ad. Schad-Schäble in Basel ist Adolf Schad-Schäble, von Ebingen (Württemberg), wohnhaft in Basel. Wirtschaftsbetrieb. Elsäasserstrasse 3.

Mästmehl. — 20. Mai. Die Firma Israel Kahn in Basel, Fabrikation und Handel in Mästmehl (S. H. A. B. Nr. 169 vom 22. April 1904, pag. 674), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Elektrische Apparate für Fussbodenreinigung. — 20. Mai. Johannes Abplanalp-Fischer, von und zu Melringen, wohnhaft Hotel zur Alpina auf dem Brünig, Hans Berger, von und in Aeschi (Bern), und Israel Kahn, von Keydan (Russland), wohnhaft in Basel, haben unter der Firma Berger & Co. in Basel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 13. Mai 1912 begonnen hat. Zur Vertretung der Gesellschaft ist ausschliesslich der Gesellschafter Israel Kahn befugt. Fabrikation von elektrischen Apparaten «Excelsior» für Fussbodenreinigung. Solothurnerstrasse 69.

Gasthof. — 21. Mai. Die Firma A. Geilenkirchen in Basel, Gasthofbetrieb (S. H. A. B. Nr. 145 vom 7. Juni 1907, pag. 1018), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Gasthof. — 21. Mai. Inhaber der Firma G. Maizet-Hertenstein in Basel ist Gottlieb Maizet-Hertenstein, von Königbach (Bayern), wohnhaft in Basel. Gasthofbetrieb. Elisabethenstrasse 62 (Park-Hotel Berner-Hof).

Auskunfts-bureau. — 21. Mai. Ans der Kollektivgesellschaft unter der Firma Lesser & Liman in Basel (S. H. A. B. Nr. 70 vom 18. März 1910, pag. 477), Zweigniederlassung der offenen Handelsgesellschaft «Lesser & Liman» in Berlin, ist Theodor Julius Franz Lesser ausgeschieden.

Wirtschaft. — 22. Mai. Die Firma L. Henssler-Reiss in Basel, Wirtschaftsbetrieb (S. H. A. B. Nr. 163 vom 30. Juni 1911, pag. 1125), ist infolge Konkurses über die Verlassenschaft des verstorbenen Inhabers von Amtswegen gestrichen worden.

Wirtschaft. — 22. Mai. Inhaberin der Firma W. L. Henssler-Reiss in Basel ist Witwe Elisabeth Henssler-Reiss, von Altensteig-Stadt (Württemberg), wohnhaft in Basel. Wirtschaftsbetrieb. Leonhardsberg 1.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Stickereien. — 1912. 20. Mai. Hermann Bosshard, von Sternenberg (Kt. Zürich), in St. Gallen, und Karl Künzle, von Engelberg, in Langgasse-Tablat, haben unter der Firma Bosshard & Co. in St. Gallen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1912 ihren Anfang nahm. Fabrikation und Export von Stickereien. Poststrasse Nr. 13.

20. Mai. Käseereigesellschaft Obersteinach, Genossenschaft mit Sitz in Steinach (S. H. A. B. Nr. 26 vom 1. Februar 1910, pag. 169). Die Genossenschaftsversammlung vom 21. April 1912 wählte an Stelle des zurückgetretenen Präsidenten Raphael Schnler: Xaver Popp, in Obersteinach, zum Präsidenten der Genossenschaft. Zeichnungsberechtigt sind der Präsident und Aktuar.

21. Mai. Schweizerischer Hebammenverein, Genossenschaft mit Gerichtsstand in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 253 vom 11. Oktober 1907, pag. 1762). Die Generalversammlung vom 18. Juni 1910 hat eine teilweise Statutenrevision vorgenommen. Mit der Genossenschaft ist eine Zentralkrankenkasse verbunden. Das Eintrittsgeld in diese Kasse beträgt Fr. 3. Der Jahresbeitrag beträgt für beide Kassen Fr. 8. Die Krankenkasse gewährt ihren Mitgliedern im Krankheitsfalle ein Krankengeld von Fr. 1.50 pro Tag, auf die Dauer von 6 Monaten während eines Rechnungsjahres. Die von der Generalversammlung betraute Sektion zur Verwaltung der Krankenkasse bestellt einen aus zwei Mitgliedern, einer Präsidentin und einer Kassierin, bestehenden Vorstand bzw. Krankenkassakommission, die sich selbst konstituiert, auf eine fünfjährige Amtsdauer. Während der Amtsdauer infolge Krankheit, Wegzug oder Todesfall entstehende Vakanten hat die Vorortsektion neu zu bestellen, und von den getroffenen Änderungen dem Zentralvorstand schriftlich Kenntnis zu geben. Vorortsektion ist zurzeit Basel-Stadt. Die übrigen Bestimmungen der revidierten Statuten sind mehr redaktioneller Natur und betreffen interne Angelegenheiten der Genossenschaft. Der Zentralvorstand besteht gegenwärtig aus folgenden Mitgliedern: Charlotte Blattner-Wespi, Präsidentin; Emma Meyer-Born, Aktuarin; Josephine Haas-Ryoh, Kassierin; Caroline Buchmann-Meyer, Wilhelmine Weber-Lander, alle in Basel.

21. Mai. Unter dem Namen Schweizerischer Ziegenzucht-Genossenschafts-Verband besteht mit Sitz am Wohnort des jeweiligen Verbandspräsidenten, zurzeit in Krinam, eine Genossenschaft von unbestimmter Dauer nach Titel 27 O. R. Die Erzielung eines Reingewinnes ist ausgeschlossen. Die Statuten datieren vom 26. August 1906, bezw. vom 6. Oktober 1907. Der Verband bezweckt die Hebung und Förderung der Ziegenzucht, sowie die Wahrung der Interessen sämtlicher dem Verbande angehörenden Mitglieder. Der Schweizerische Ziegenzucht-Genossenschafts-Verband bildet einen Zweigverein des schweizerischen landwirtschaftlichen Vereins. Der Eintritt steht sowohl sämtlichen Kantonal-, Bezirks- und Kreisverbänden, Genossenschaften, Korporationen und Einzelzüchtern frei, welche eine der in den betreffenden Kantonen zur Prämierung anerkannten Ziegenrassen züchten. Einzelzüchter können indes nur aufgenommen werden, wenn in der Gemeinde keine Genossenschaft oder im Kanton weder ein Kantonal-, Bezirks- noch Kreisverband besteht. Von der Mitgliedschaft dagegen sind Ziegenbesitzer, welche nachgewiesenermassen den Ziegenhandel gewerbmässig betreiben, ausgeschlossen. Die Mitgliedschaft wird erworben durch schriftliche Anmeldung beim Vorstände, der auch über die Aufnahme entscheidet. Der Jahresbeitrag wird jährlich durch die Delegiertenversammlung festgesetzt und richtet sich nach der Zahl der Mitglieder. Die Mitgliedschaft erlischt durch: a. Schriftliche Austrittserklärung, welche jeweiligen drei Monate vor Schluss des Kalenderjahres zu erfolgen hat; b. Auflösung des Verbandes oder einer Genossenschaft, und c. Todesfall eines Einzelmitgliedes. Austrittende Mitglieder verlieren jeden Anspruch an das Verbandsvermögen. Für die Verbindlichkeiten des Verbandes haftet

allein das Verbandsgenossenschaftsvermögen. Die persönliche Haftbarkeit ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: a. Die Delegiertenversammlung; b. der Vorstand; c. der leitende Ausschuss; d. die Rechnungsrevisoren. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident, der Vizepräsident, der Aktuar und der Kassier kollektiv je zu zweien. Der Vorstand besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: Rudolf Steiner, von Stein (Kt. St. Gallen), in Krinau, Präsident; Jakob Dörig, von und in Schwendi (Kt. Appenzell), Vizepräsident; Jakob Frei, von Thalheim, in Dinhard (Zürich), Aktuar; Emil Bloch, von Oensingen, in Balsthal, Kassier; Ernst Henauer, von Kesswil, in Weinfelden.

22. Mai. Die Firma H. Meiss & Cie. Schweiz. Reiseagentur «Lloyd» Filiale St. Gallen in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 66 vom 12. März 1912, pag. 442), ist infolge Umwandlung in eine Aktiengesellschaft erloschen.

Die Firma «Aktiengesellschaft Meiss & Co., schweizerische Reise-Agentur «Lloyd», mit Hauptsitz in Zürich, hat in St. Gallen eine Zweigniederlassung errichtet, unter der Firma Aktiengesellschaft Meiss & Co., schweizerische Reise-Agentur «Lloyd», Filiale St. Gallen. Für die Zweigniederlassung St. Gallen gelten die für den Hauptsitz in Zürich festgesetzten statutarischen Bestimmungen. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Zweigniederlassung in St. Gallen führt das Verwaltungsratsmitglied Hans von Meiss, von Zürich, in Zürich II; Einzelprokura besitzt Sophie von Meiss, von Zürich, in Zürich II; Kollektivprokura ist erteilt an Heinrich von Meiss, jun., von Zürich, in Zürich V, Richard Kündig, von Feuerthalen, in Zürich V, und Gustav Erne, von Leuggern (Aargau), in Zürich V. Geschäftslokal: St. Leonhardstrasse Nr. 31.

Aargau — Argovie — Argovia Bezirk Baden

Altertümer und Kunstgegenstände. — 1912. 22. Mai. Inhaber der Firma Joseph M. Guggenheim in Baden ist Joseph Moses Guggenheim, von Lengnau, in Baden. Altertümer und Kunstgegenstände. Postgebäude II. Stock, Badstrasse Nr. 41.

Tessin — Tessin — Ticino Ufficio di Faido

Coloniali, albergo, etc. — 1912. 21. maggio. Capo della casa Guscetti Paolino, in Ambri, è Paolino Guscetti, fu Giuseppe-Maria, di Ambri, suo domicilio. Ditta incominciata il 1° maggio 1912. Granaglie, coloniali e albergo.

Waadt — Vaud — Vaud Bureau de Cossonay

Serrurerie. — 1912. 22. mai. Le chef de la maison W. Heubi, à Cossonay, est William, fils d'Emile Heubi, de Treiten (Berne), domicilié à Cossonay. Atelier de serrurerie et mécanique.

Lait, beurre, etc. — 22. mai. Le chef de la maison J. Hartmann, à La Chaux, est Jacob, fils de Samuel Hartmann, d'Erlach (Berne), domicilié à La Chaux. Lait, beurre, fromages et porcs.

Bureau de Lausanne

Hôtel et café. — 18. mai. La raison H. Chappot, exploitation d'un hôtel et café, à Lausanne (F. o. s. du c. du 6 avril 1911), est radiée ensuite de remise de commerce.

Boucherie. — 20. mai. Le chef de la maison E. Bovey, à Lausanne, est Ernest Bovey, de Romanel et Cheseaux, domicilié à Lausanne. Boucherie. Avenue de l'Université 11.

Vins et liqueurs. — 20. mai. La raison J. Oberhänsli, vins et liqueurs, à Lausanne (F. o. s. du c. du 9 avril 1901), est radiée ensuite de remise de commerce.

Café-chocolat et pension. — 21. mai. La raison I. Gendre-Rossier, exploitation d'un café-chocolat et pension, à Lausanne (F. o. s. du c. du 18 mars 1911), est radiée ensuite de remise de commerce.

Aimé Gendre, allié Rossier, de Montagny-la-Ville (Fribourg), domicilié à Lausanne, a repris, sous la raison A. Gendre-Rossier, à Lausanne, la suite des affaires, ainsi que l'actif et le passif de la maison «I. Gendre-Rossier». Exploitation d'un café-chocolat et pension, Rue Madeleine 17.

Architectes. — 21. mai. Oscar Polla, de Masserano-Rongio (Piémont, Italie), et Charles Taillens, de Lausanne, les deux domiciliés à Lausanne, ont constitué, sous la raison sociale Polla et Taillens, une société en nom collectif, ayant son siège à Lausanne et qui a commencé le 1^{er} août 1911. Architectes. Rue de Bourg 15.

21. mai. Le conseil d'administration de la société anonyme Banque d'Escompte et de Dépôts, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 10 juillet 1911), confère procuration collective à Ernest Reymond, de l'Abbaye et du Chenit, et à Charles Suter, de Schnottwil (Soleure), tous deux domiciliés à Lausanne, lesquels ont pouvoir de signer avec l'un ou l'autre des fondés de pouvoirs déjà inscrits. La procuration qui avait été conférée à Louis Hahn est éteinte et radiée.

Gypcier-vitrier. — 21. mai. La raison Joseph DeFrancesco, gypcier-vitrier, à Lausanne (F. o. s. du c. du 17 avril 1883), est radiée ensuite de décès du titulaire.

Épicerie, etc. — 22. mai. La raison Ferdinand Blanc, épicerie et bureau du sel, à Epalinges (F. o. s. du c. du 23 septembre 1903), est radiée ensuite de décès du titulaire.

Rosine-Louise, née Nicolas, veuve de Ferdinand Blanc, de Belmont sur Lausanne, domiciliée aux Croisettes r. Epalinges, a repris, sous la raison V. Rosine Blanc, aux Croisettes r. Epalinges, la suite des affaires, ainsi que l'actif et le passif de la maison «Ferdinand Blanc». Épicerie, mercerie, vins à l'emporter, tabacs, cigares et bureau du sel. Aux Croisettes r. Epalinges.

22. mai. Snivant statuts et acte constitutif, dressé par le notaire A. Perrin, en date du 14 mai 1912, il a été formé une société anonyme, ayant pour objet l'acquisition, la construction et l'exploitation d'immeubles, leur vente et tous actes commerciaux et industriels, qui comportent ces diverses opérations. La raison sociale est Société immobilière «Les Verneys». Le siège de la société est à Lausanne. Sa durée est illimitée. Le capital social est de vingt mille francs, divisé en huitante actions de deux cent cinquante francs chacune, au porteur. Les publications imposées par les statuts ou par la loi sont faites dans la «Feuille des avis officiels du canton de Vaud». La société est administrée par un conseil d'administration, composé d'un à trois membres. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature d'un membre du conseil d'administration, lequel est François Grin, ancien pasteur et propriétaire, à Lausanne.

Bureau d'Orbe

Comestibles, etc. — 22. mai. Le chef de la maison H. Piolanti, à Orbe, est Henri, fils de feu Alexandre Piolanti, de Bertinoro, province de Forlì (Italie), domicilié à Orbe. Comestibles, épicerie, primeurs, vins.

Genève — Genève — Ginevra

Achat et prêts sur reconnaissance, montres, etc. — 1912. 21. mai. Le chef de la maison H. A. Winterfeld, à Genève,

commencée le 1^{er} avril 1912, est Hermann-Auguste Winterfeld, d'origine neuchâteloise, domicilié à Genève. Achat de matières précieuses, achats et prêts sur reconnaissances et commerce de montres, ainsi que tous objets déguisés, avec sous-titre: «Comptoir de Reconnaissances». 3, Place Gronus.

Mercerie, bonneterie. — 21. mai. La raison M. Laifer-Anklen, mercerie et bonneterie, à Carouge (F. o. s. du c. du 27 janvier 1884, page 53), est radiée ensuite du décès du titulaire.

Graveurs-décorateurs. — 21. mai. Charles Roullier, d'origine vaudoise, domicilié à Plainpalais, et Lucien-Aml-Louis Jean-Pott-Matile, dit Matile, d'origine neuchâteloise, domicilié à Carouge, ont constitué, à Genève, sous la raison sociale Roullier et Matile, une société en nom collectif, qui a commencé le 1^{er} janvier 1912. Graveurs-décorateurs. 25, Rue de Chantepoulet.

21. mai. Suivant acte reçu par M^e Henri Lasserre, notaire, à Genève, le 11 mai 1912, il a été constitué, sous la dénomination de Société Immobilière rue du Belvédère n° 3, une société anonyme, de durée illimitée, ayant son siège à Genève, et qui a pour objet l'acquisition, la construction, l'exploitation et la vente d'immeubles situés dans le canton de Genève. Les statuts portent la date du 11 mai 1912. Les publications sont faites dans la «Feuille d'avis officiels du canton de Genève». Le capital social est fixé à la somme de cinquante mille francs (fr. 50,000), divisé en 50 actions de fr. 1000 chacune, au porteur. La société est administrée par un conseil d'un à trois membres, pris parmi les actionnaires et nommés pour trois ans et rééligibles. La société est engagée par la signature collective de la majorité des administrateurs. Le premier conseil d'administration est composé de Charles Rochat, à Genève. Bureau actuel de la société: Rue d'Italie n° 14.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Liste der Muster und Modelle Liste des dessins et modèles — Lista dei disegni e modelli

Erste Hälfte Mai 1912

Première quinzaine de mai 1912 — Prima quindicina di maggio 1912

Hinterlegungen — Dépôts — Depositi

20802—20851

- Nr. 20802. 17. April 1912, 8 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Bleistifthalter. — Oscar Kaelin, Solothurn (Schweiz).
- Nr. 20803. 22. April 1912, 8 Uhr p. — Offen. — 4 Muster. — Hemdeneinsätze. — Gustav Metzger-Zeugin, Basel (Schweiz). Vertreterin: Internationale Erfinder-Genossenschaft, Basel.
- Nr. 20804. 27. April 1912, 8 h. p. — Ouvert. — 6 modèles. — Boîtes de montres en toutes grandeurs. — Charles Courvoisier, Tramelan (Suisse). Mandataire: A. Voumard, Tramelan.
- Nr. 20805. 28. avril 1912, 12 h. m. — Cacheté. — 582 dessins. — Boîtes de montres décorées, articles de bijouterie. — G. Pochon & fils, Genève (Suisse).
- Nr. 20806. 30. April 1912, 4 Uhr p. — Offen. — 2 Muster. — Umschläge für Hotelpreislisen. — Fabrik von Maggi's Nahrungsmitteln, Kemptal (Schweiz).
- Nr. 20807. 30. April 1912, 5 Uhr p. — Versiegelt. — 5 Modelle. — Tinte-Durchschreibeinrichtungen. — Heinrich Walter, Karlsruhe i. B. (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Nr. 20808. 30. April 1912, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 179 Muster. — Stickeren. — Billwiller Brothers, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 20809. 30. April 1912, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1047 Muster. — Stickeren. — Kile frères & Co, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 20810. 1. Mai 1912, 12 Uhr m. — Versiegelt. — 582 Muster. — Mechanische Baumwollstickeren. — Eisenhut & Co, Gais (Schweiz).
- Nr. 20811. 1. Mai 1912, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 3 Muster. — Geflechte für die Damenhutfabrikation. — Gehr Dreifuss, Wohlen (Aargau, Schweiz).
- Nr. 20812. 1. Mai 1912, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 135 Muster. — Baumwoll- und Seidenstickeren (sog. Spitzen). — A. Hufens & Co, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 20813. 2. mai 1912, 8 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Calibre de montre. — Charles Jules Juillerat, Le Landeron (Suisse).
- Nr. 20814. 2. Mai 1912, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Sterilisierungsfass. — Carl Graesser, Ascona b. Locarno (Schweiz).
- Nr. 20815. 2. Mai 1912, 8 Uhr p. — Offen. — 2221 Muster. — Stickeren. — Julius Brunke A. G., Diepoldsau (Schweiz).
- Nr. 20816. 3. Mai 1912, 3¼ Uhr p. — Offen. — 3 Modelle. — Spindeln und Spulen für Northrop- und Steinestühle. — Johann Rüegg, Feldbach-Hombrechtikon (Schweiz).
- Nr. 20817. 3. Mai 1912, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 2520 Muster. — Stickeren. — Reichenbach & Co, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 20818. 3. mai 1912, 8 h. p. — Ouvert. — 12 modèles. — Boîtes-calottes pour montres-bracelets. — Fabrique Invicta Fils de R. Picard & Co, La Chaux-de-Fonds (Suisse).
- Nr. 20819. 19. April 1912, 7 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Muster. — Reklame-broschüre mit Roman. — Paul Weiler, Zürich (Schweiz).
- Nr. 20820. 4. Mai 1912, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 274 Muster. — Stickeren. — Krower & Tynberg, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 20821. 4. Mai 1912, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 28 Muster. — Geflechte. — Aktiengesellschaft M. Bruggisser & Co, Wohlen (Aargau, Schweiz).
- Nr. 20822. 6. Mai 1912, 9 Uhr a. — Offen. — 70 Modelle. — Typen und Ornamente für den Buchdruck. — Gebr. Klingendor, Offenbach a. M. (Deutschland). Vertreter: Dr. J. Vogel, Bern.
- Nr. 20823. 6. Mai 1912, 10¼ Uhr a. — Versiegelt. — 1 Modell. — Akten-Schachtel. — S. Schatzmann, Aarau (Schweiz).
- Nr. 20824. 2. Mai 1912, 8 Uhr p. — Offen. — 2 Modelle. — Brotzange; Henkel. — Grüniger A.-G., Binningen b. Basel (Schweiz).
- Nr. 20825. 7. mai 1912, 11¼ h. a. — Ouvert. — 1 modèle. — Etui de montre pour automobile. — E. mile Piquerez, St-Ursanne (Suisse). Mandataire: Alois Brandt, Berne.

- Nr. 20826. 7. Mai 1912, 12 Uhr m. — Offen. — 1 Muster. — Farbenkarten zur Benützung für Bestellungen in Farben. — Basler Nähseide-Fabrik **Glaetli & Ruppli**, Basel (Schweiz).
- Nr. 20827. 6. Mai 1912, 7 h. p. — Cacheté. — 1 modèle. — Jeu d'ombres chinoises. — Louis **Sandoz**, Genève (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Nr. 20828. 6. Mai 1912, 7 1/2 Uhr p. — Offen. — 5 Modelle. — Absatz- und Sohlenspitzenplatten. — E. **Fischer**, Seebach b. Zürich (Schweiz). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- Nr. 20829. 7. Mai 1912, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1188 Muster. — Maschinen-Stickereien. — **Stauder & Co**, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 20830. 3. Mai 1912, 8 Uhr p. — Offen. — 2 Modelle. — Rohrmöbel. — **Minet & Co**, Klingnau (Schweiz).
- Nr. 20831. 29. April 1912, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 704 Muster. — Mechanische Stickereien. — Gebr. **Tobler & Co**, Teufen (Schweiz).
- Nr. 20832. 4. Mai 1912, 3 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Verschlussband. — P. **Scharowski-Schenk**, Luzern (Schweiz). Vertreter: M. Brecht, Luzern.
- Nr. 20833. 6. Mai 1912, 8 Uhr p. — Offen. — 1 Muster. — Gesellschaftsspiel. — Ferdinand **Roth**, Basel (Schweiz). Vertreterin: Internationale Erfinder-Genossenschaft, Basel.
- Nr. 20834. 8. Mai 1912, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 2311 Muster. — Stickereien. — **Wirth & Co**, Bülhorn (Schweiz).
- Nr. 20835. 9. Mai 1912, 12 Uhr m. — Versiegelt. — 1154 Muster. — Mechanische Stickereien. — **Grauer-Frey**, Deggendorf (Schweiz).
- Nr. 20836. 9. Mai 1912, 7 h. p. — Ouvert. — 2 modèles. — Ecrons pour pendules de voyage. — Clovis **Billioud**, Paris (France). Mandataires: E. Blum & Co., Zürich.
- Nr. 20837. 9. Mai 1912, 7 Uhr p. — Versiegelt. — 1094 Muster. — Weissstickereien. — **Steiner, Herrmann & Goldfrank**, New York (Ver. St. v. Am.). Vertreter: N. Gubser, St. Gallen.
- Nr. 20838. 9. Mai 1912, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 668 Muster. — Stickereien. — **Leumann, Boesch & Co**, Kronbühl b. St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 20839. 10. Mai 1912, 12 Uhr m. — Versiegelt. — 1 Muster. — Kollektiv-Reklamen-Serviette. — Ulrich Daniel **Klarer**, Straubenzell (Schweiz).
- Nr. 20840. 11. Mai 1912, 10 Uhr a. — Versiegelt. — 1 Modell. — Alarmvorrichtung gegen Einbruchdiebstahl. — Gottfried **Währich**, Bözingen b. Biel (Schweiz).
- Nr. 20841. 11. Mai 1912, 12 h. m. — Cacheté. — 3 modèles. — Burins lithographiques. — A. **Cochand-Binggely**, Genève (Suisse). Mandataire: Ch^e Humbert, Genève.
- Nr. 20842. 3. Mai 1912, 5 Uhr p. — Offen. — 8 Modelle. — Kinderwagen. — Louis **Schmetzer & Co**, Ansbach (Bayern, Deutschland). Vertreter: Hans Stükelberger, Basel.
- Nr. 20843. 7. Mai 1912, 6 1/2 h. p. — Ouvert. — 1 dessin. — Indicateur d'adresses. — Ch. **Gabus**, La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds.
- Nr. 20844. 8. Mai 1912, 3 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Muster. — Geflecht für Spitzen (Dentelles). — Franz Bruno **Oppe**, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 20845. 11. Mai 1912, 5 Uhr p. — Versiegelt. — 510 Muster. — Mechanische Schiffstickereien auf Cambric und Mousseline. — **Stein, Doblin, Kaufman & Co**, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 20846. 13. Mai 1912, 12 Uhr m. — Offen. — 1 Modell. — Rosenkranz. — Frau Gertrud **Siebert**; und Otto **Eiberle**, Berlin (Deutschland). Vertreter: M. Brecht, Luzern.
- Nr. 20847. 13. Mai 1912, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 562 Muster. — Mechanische Stickereien. — Gebr. **Tobler & Co**, Teufen (Schweiz).
- Nr. 20848. 13. Mai 1912, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 240 Muster. — Hand- und Schiffmaschinenstickereien und Lorrainestickereien. — Arthur **Wolfschön & Co**, Wil (St. Gallen, Schweiz).
- Nr. 20849. 7. Mai 1912, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Vorrichtung zum gleichzeitigen Öffnen und Schliessen von Doppeltüren und Doppelfenstern, die von gleicher Seite auf- und zugehen. — Gebhard **Beerle**, Zürich (Schweiz).
- Nr. 20850. 14. Mai 1912, 9 Uhr a. — Offen. — 6 Modelle. — Steckkontakt-dosen. — Charles **Peter**, Le Locle (Schweiz).
- Nr. 20851. 14. Mai 1912, 8 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Runddrahtverschlussband. — P. **Scharowski-Schenk**, Luzern (Schweiz). Vertreter: M. Brecht, Luzern.

Änderungen — Modifications — Modificazioni

- Nr. 15162. 16. März 1908, 10 Uhr a. — Offen. — 2 Modelle. — Holzschnitzereien (Wandschmuck). — Otto **Knittel & Cie**, Meiringen (Schweiz). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich. — Uebertragung laut Erklärung vom 29. April 1912, zugunsten von Meiringer Holzschnitzerei **Klein, Knittel & Baud**, Meiringen (Schweiz); registriert den 7. Mai 1912.
- Nr. 15603. 18. Juli 1908, 8 Uhr p. — Offen. — 3 Modelle. — Holzschnitzereien (Wandschmuck). — Otto **Knittel & Cie**, Meiringen (Schweiz). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich. — Uebertragung laut Erklärung vom 29. April 1912, zugunsten von Meiringer Holzschnitzerei **Klein, Knittel & Baud**, Meiringen (Schweiz); registriert den 7. Mai 1912.
- Nr. 16765. 1. Juni 1909, 8 Uhr a. — Offen. — 4 Modelle. — Holzschnitzereien (Wandschmuck). — Otto **Knittel & Cie**, Meiringen (Schweiz). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich. — Uebertragung laut Erklärung vom 29. April 1912, zugunsten von Meiringer Holzschnitzerei **Klein, Knittel & Baud**, Meiringen (Schweiz); registriert den 7. Mai 1912.
- Nr. 17870. 16. März 1910, 6 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Holzschnitzereien (Wandschmuck). — Otto **Knittel & Cie**, Meiringen (Schweiz). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich. — Uebertragung laut Erklärung vom 29. April 1912, zugunsten von Meiringer Holzschnitzerei **Klein, Knittel & Baud**, Meiringen (Schweiz); registriert den 7. Mai 1912.
- Nr. 18057. 6. Mai 1910, 9 Uhr p. — Offen. — 2 Modelle. — Holzschnitzereien (Wandschmuck). — Otto **Knittel & Cie**, Meiringen (Schweiz). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich. — Uebertragung laut Erklärung vom 29. April 1912, zugunsten von Meiringer Holzschnitzerei **Klein, Knittel & Baud**, Meiringen (Schweiz); registriert den 7. Mai 1912.

Verlängerungen — Prolongations — Prolungazioni

- Nr. 8534. 7. mars 1902, 8 h. p. — (III^e période 1912/1917). — 2 modèles. — Mouvements de montres. — Fritz **Moeri**, successeur de Moeri & Jeanneret, St-Imier (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds; enregistrement du 3 mai 1912.
- Nr. 8640. 24. avril 1902, 3 1/2 h. p. — (III^e période 1912/1917). — 1 modèle. — Mouvement de montre. — L. A. & J. **Ditesheim**, La Chaux-de-Fonds (Suisse); enregistrement du 8 mai 1912.
- Nr. 8666. 2. mai 1902, 8 h. p. — (III^e période 1912/1917). — 1 modèle. — Porte-allumettes. — Joseph **Dido**, Le Pont (Vaud, Suisse); enregistrement du 4 mai 1912.
- Nr. 8737. 30. mai 1902, 7 1/2 Uhr p. — (III. Periode 1912/1917). — 12 Muster. — Spielkarten. — J. **Müller & Co**, Schaffhausen (Schweiz). Vertreter: Bourry-Séquin & Co., Zürich; registriert den 2. Mai 1912.
- Nr. 14058. 16. März 1907, 4 1/2 Uhr p. — (II. Periode 1912/1917). — 3 Muster (von 6). — Garantie-Marken für die Schweizerische Soziale Käuferliga. — Frau Emma **Pieczynska-Reichenbach**, Wegmühle bei Bolligen (Schweiz). Vertreter: Ed. v. Waldkirch, Bern; registriert den 14. Mai 1912.
- Nr. 14148. 8. April 1907, 2 Uhr p. — (II. Periode 1912/1917). — 1 Modell. — Taschenuhrgehäuse mit Photographie. — Les fils de Jean **Aegler**, Fabrique Rebberg, Biel (Schweiz). Vertreter: Gottfr. Furrer, Biel; registriert den 14. Mai 1912.
- Nr. 14151. 16. April 1907, 9 Uhr a. — (II. Periode 1912/1917). — 1 Modell. — Seifenstücke. — **Locher & Co**, Bern (Schweiz); registriert den 8. Mai 1912.
- Nr. 14154. 16. avril 1907, 7 h. p. — (II^e période 1912/1917). — 1 modèle. — Calibre de montres en toutes grandeurs. — **Société Anonyme de la Fabrique d'horlogerie Girard-Perregaux & C^{ie}**, La Chaux-de-Fonds (Suisse); enregistrement du 4 mai 1912.
- Nr. 14158. 17. April 1907, 7 Uhr p. — (II. Periode 1912/1917). — 1 Muster. — Zigarrenetikette. — A.-G. **Tabak- & Cigarren-Fabriken J. G. Geiser**, Langenthal (Schweiz); registriert den 4. Mai 1912.
- Nr. 14195. 30. avril 1907, 12 1/2 h. p. — (II^e période 1912/1917). — 1 modèle. — Calibre de montres de poche de toutes grandeurs et de toutes hauteurs. — **Bourquin & Kenel**, La Chaux-de-Fonds (Suisse); enregistrement du 4 mai 1912.
- Nr. 14207. 2. Mai 1907, 11 Uhr a. — Versiegelt. — (II. Periode 1912/1917). — 889 Muster. — Plattstichstickereien. — Gebrüder **Zürcher**, Teufen (Schweiz); registriert den 4. Mai 1912.
- Nr. 14244. 16. mai 1907, 6 1/2 h. p. — (II^e période 1912/1917). — 1 modèle. — Mécanisme de chronographe-compteur de minutes. — A. F. **Rochat-Benoit**, Vers-chez-Grosjean (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds; enregistrement du 14 mai 1912.
- Nr. 14330. 17. juin 1907, 6 1/2 h. p. — (II^e période 1912/1917). — 2 modèles. — Calibres de montres. — A. **Huning**, Genève (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève; enregistrement du 8 mai 1912.
- Nr. 14344. 19. Juni 1907, 7 1/2 Uhr p. — (II. Periode 1912/1917). — 1 Modell. — Briefcouverts aus durchsichtigem Papier mit undurchsichtiger, ausgeschnittener Einlage. — H. **Goessler & Cie**, Zürich (Schweiz). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich; registriert den 13. Mai 1912.
- Nr. 14357. 23. juin 1907, 6 h. p. — (II^e période 1912/1917). — 1 modèle. — Cadran tachymètre en deux minutes pour indication de vitesse, toutes grandeurs. — L. **Breitling**, Montbrillant Watch Manufactory, La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds; enregistrement du 2 mai 1912.
- Nr. 14361. 19. Juni 1907, 7 1/2 Uhr p. — (II. Periode 1912/1917). — 4 Muster. — Reklameartikel. — **Conservenfabrik Lenzburg vorm. Henckell & Roth**, Lenzburg (Schweiz); registriert den 10. Mai 1912.
- Nr. 20806. 30. April 1912, 4 Uhr p. — (II. Periode 1917/1922). — 2 Muster. — Umschläge für Hotelpreislisten. — **Fabrik von Maggi's Nahrungsmitteln**, Kemptal (Schweiz); registriert den 2. Mai 1912.

Löschungen — Radiations — Radiazioni

- Nr. 4299. 3. mai 1897. — 1 modèle. — Savons.
- Nr. 4319. 7. Mai 1897. — 2 Muster. — Milchkontrollen für Käseereien.
- Nr. 4330. 12. mai 1897. — 1 modèle. — Cadrans de montres.
- Nr. 4331. 12. Mai 1897. — 1 Modell. — Schiebschachtel mit gewellter Einlage zum Festhalten von runden und ovalen Körpern.
- Nr. 8547. 5. März 1902. — 1 Modell. — Seifenstücke.
- Nr. 8559. 14. mars 1902. — 36 modèles. — Fonds de boîtes de montres décorés, bijouterie, médailles.
- Nr. 14011. 1. März 1907. — 4 Muster. — Hutgeflechte.
- Nr. 14012. 1. März 1907. — 1 Modell. — Polsternagelreiniger.
- Nr. 14014. 1. März 1907. — 73 Muster. — Mechanische Stickereien.
- Nr. 14017. 2. März 1907. — 1550 Muster. — Mechanische Stickereien.
- Nr. 14018. 2. März 1907. — 1 Modell. — Reiswellen-Binder.
- Nr. 14019. 2. März 1907. — 256 Muster. — Stickereien.
- Nr. 14020. 4. März 1907. — 28 Modelle. — Teller-Tassen.
- Nr. 14021. 5. März 1907. — 1 Muster. — Kartenbrief mit Reklamen.
- Nr. 14023. 6. März 1907. — 3 Muster. — Zigarren-Packungen (Etiketten).
- Nr. 14024. 6. mars 1907. — 1 modèle. — Bidons.
- Nr. 14025. 7. März 1907. — 1 Modell. — Laterne.
- Nr. 14026. 8. März 1907. — 557 Muster. — Mechanische Stickereien.
- Nr. 14028. 8. März 1907. — 314 Muster. — Stickereien.
- Nr. 14029. 8. März 1907. — 1807 Muster. — Maschinen-Stickereien.
- Nr. 14030. 9. März 1907. — 363 Muster. — Stickereien.
- Nr. 14031. 9. März 1907. — 12 Muster. — Phantasiegeflechte für die Damen-hutfabrikation.
- Nr. 14032. 10. März 1907. — 2 Muster. — Maschinengeflechte zum Herstellen von Garnituren und Damenhüten.
- Nr. 14033. 7. März 1907. — 3 Modelle. — Schuhwaren aus wasserdichtem Gewebe; Seegrass-Einlegesohlen; Stramin-Einlegesohlen.
- Nr. 14034. 7. März 1907. — 1 Modell. — Winterschuhwaren mit Seegrass-futter.
- Nr. 14036. 11. März 1907. — 1 Modell. — Zigarre.
- Nr. 14037. 8. März 1907. — 1 Modell. — Dekorierter Taschenuhrgehäuse.
- Nr. 14038. 9. März 1907. — 1900 Muster. — Stickereien.
- Nr. 14039. 10. mars 1907. — 1 dessin. — Carte graphique répertoire.

- Nr. 14040. 11. März 1907. — 2 dessins. — Bottin complet de l'industrie horlogère, 1^{er} et 2^{me} volumes.
 Nr. 14041. 13. März 1907. — 1 Muster. — Preishste über Damenstoffbuston.
 Nr. 14042. 13. März 1907. — 1 Modell. — Fauteuil mit Nachstuhlvorrichtung.
 Nr. 14043. 1. März 1907. — 19 Muster. — Reklametafeln und Umschlag.
 Nr. 14044. 11. März 1907. — 1 Modell. — Passiermaschine.
 Nr. 14045. 11. März 1907. — 1 Modell. — Passiermaschine.
 Nr. 14046. 11. März 1907. — 1 Modell. — Passiermaschine.
 Nr. 14047. 11. März 1907. — 1 Modell. — Etalage mit Watteablen für Ringe.
 Nr. 14048. 14. März 1907. — 27 Muster. — Plattstichgewebe.
 Nr. 14049. 14. März 1907. — 1 Modell. — Schlitten.
 Nr. 14050. 14. März 1907. — 1 modèle. — Mouvement de montre.
 Nr. 14052. 14. März 1907. — 4 Modelle. — Bockleitern-Beschläge.
 Nr. 14053. 14. März 1907. — 1 Modell. — Doppelfeder-Gestell für Kinder- und Puppenwagen.
 Nr. 14054. 6. März 1907. — 9 Modelle. — Holzschnitzereien.

Abbildungen von Modellen für Taschenuhren

(die anschliesslich dekorativen Modelle ausgenommen)

Reproductions de modèles pour montres

(les modèles exclusivement décoratifs exceptés)

Riproduzioni di modelli per orologi

(eccettuati i modelli esclusivamente decorativi)

Erste Hälfte Mai 1912

Première quinzaine de mai 1912 — Prima quindicina di maggio 1912

Nr. 20804. 27. avril 1912, 8 h. p. — Ouvert. — 6 modèles. — Boîtes de montres en toutes grandeurs. — Charles Courvoisier, Tramelan (Suisse). Mandataire: A. Voumard, Tramelan.

Nr. 1.



Nr. 2.



Nr. 3.



Nr. 4.



Nr. 5.



Nr. 6.

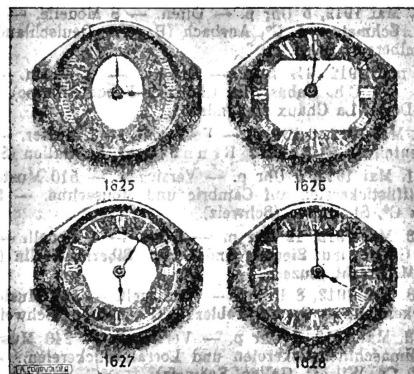
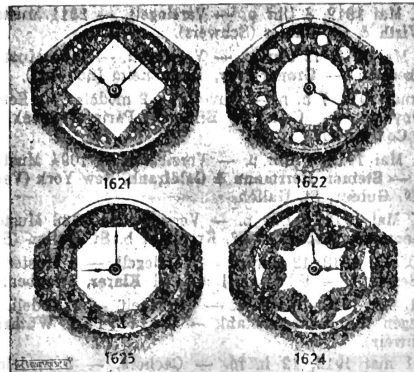
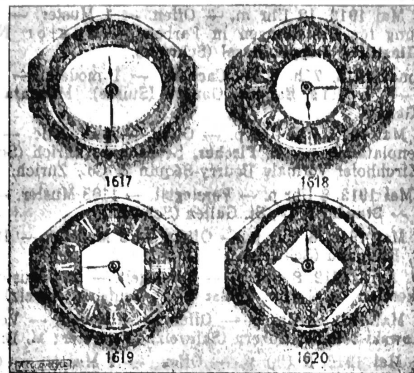


Nr. 20813. 2. mai 1912, 8 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Cadre de montre. — Charles Jules Juillerat, Le Landeron (Suisse).

Nr. 1.



Nr. 20818. 3. mai 1912, 8 h. p. — Ouvert. — 12 modèles. — Boîtes-calottes pour montres-bracelets. — Fabrique Invicta Fils de R. Picard & C^o, La Chaux-de-Fonds (Suisse).



Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Isotazioni

Nr. 31331. — 21. mai 1912, 8 h.

Richard Hudnut, fabrication et commerce,
New-York (Etats-Unis d'Am.).

Eaux de toilette et parfums liquides.

VIOLET SEC.

Nr. 31332. — 20. avril 1912, 8 h.

O'Sullivan Rubber Company, fabrication,
Lowell (Massachusetts, Etats-Unis d'Am.).

Talonnettes en caoutchouc pour chaussures.



Nr. 31333. — 21. Mai 1912, 4 Uhr.

Physiologisch-Chemisches Laboratorium Hugo Rosenberg
Gesellschaft mit beschränkter Haftung,
Charlottenburg (Deutschland).

Chemisch-pharmazeutisches Präparat.

CHOLOGEN

(Uebertragung der Marke Nr. 15926 von Hugo Rosenberg in Berlin.)

Nr. 31334. — 21. Mai 1912, 4 Uhr.

Physiologisch-Chemisches Laboratorium Hugo Rosenberg
Gesellschaft mit beschränkter Haftung,
Charlottenburg (Deutschland).

Chemisch-pharmazeutisches Präparat.

NUCLEOGEN

(Uebertragung von Nr. 19260 der Firma Physiologisch-Chemisches Laboratorium Hugo Rosenberg in Wilmersdorf.)

Nr. 31335. — 21. Mai 1912, 4 Uhr.

Physiologisch-Chemisches Laboratorium Hugo Rosenberg
Gesellschaft mit beschränkter Haftung,
Charlottenburg (Deutschland).

Chemisch-pharmazeutisches Präparat.

EUSEMIN

(Uebertragung von Nr. 19559 der Firma Physiologisch-Chemisches Laboratorium Hugo Rosenberg in Wilmersdorf.)

Nr. 31336. — 21. Mai 1912, 4 Uhr.

Physiologisch-Chemisches Laboratorium Hugo Rosenberg
Gesellschaft mit beschränkter Haftung,
Charlottenburg (Deutschland).

Chemisch-pharmazeutisches Präparat.

PHAGOCYTIN

(Uebertragung von Nr. 19560 der Firma Physiologisch-Chemisches Laboratorium Hugo Rosenberg in Wilmersdorf.)

Nr. 31337. — 21. Mai 1912, 4 Uhr.

Physiologisch-Chemisches Laboratorium Hugo Rosenberg
Gesellschaft mit beschränkter Haftung,
Charlottenburg (Deutschland).

Chemisch-pharmazeutische Präparate.

Fulmargin

(Uebertragung von Nr. 27356 der Firma Physiologisch-Chemisches Laboratorium Hugo Rosenberg in Charlottenburg.)

Nr. 31338. — 21. Mai 1912, 4 Uhr.

Physiologisch-Chemisches Laboratorium Hugo Rosenberg
Gesellschaft mit beschränkter Haftung,
Charlottenburg (Deutschland).

Chemisch-pharmazeutische Präparate.

Ha-eR (H.R.)

(Uebertragung von Nr. 29753 der Firma Physiologisch-Chemisches Laboratorium Hugo Rosenberg in Berlin-Charlottenburg.)

Nr. 31339. — 21. Mai 1912, 4 Uhr.

Physiologisch-Chemisches Laboratorium Hugo Rosenberg
Gesellschaft mit beschränkter Haftung,
Charlottenburg (Deutschland).

Chemisch-pharmazeutische Präparate.

UROSEMIN

(Uebertragung von Nr. 30021 der Firma Physiologisch-Chemisches Laboratorium Hugo Rosenberg in Berlin-Charlottenburg.)

Nr. 31340. — 21. Mai 1912, 4 Uhr.

Physiologisch-Chemisches Laboratorium Hugo Rosenberg
Gesellschaft mit beschränkter Haftung,
Charlottenburg (Deutschland).

Chemisch-pharmazeutisches Präparat.

DR GLASER

(Uebertragung von Nr. 30118 der Firma Physiologisch-Chemisches Laboratorium Hugo Rosenberg in Berlin-Charlottenburg.)

Nr. 31341. — 21. Mai 1912, 4 Uhr.

Physiologisch-Chemisches Laboratorium Hugo Rosenberg
Gesellschaft mit beschränkter Haftung,
Charlottenburg (Deutschland).

Chemisch-pharmazeutisches Präparat.

GLASER

(Uebertragung von Nr. 30119 der Firma Physiologisch-Chemisches Laboratorium Hugo Rosenberg in Berlin-Charlottenburg.)

Nr. 31342. — 15. Mai 1912, 12 Uhr.

Standard Oil Cloth Company, Fabrikation,
New-York (Ver. St. v. Am.).

Wandverkleidungen aus Wachtuch.

SANITAS

Nr. 31343. — 21. Mai 1912, 8 Uhr.

Josef Mayer, Fabrikation und Handel,
Hohenaschau (Oberbayern, Deutschland).

Karton, Papierwaren, photographische und Druckerei-
erzeugnisse, Lehrmittel, Kunstgegenstände, Schreib- und
Zeichenwaren, Druckstöcke.

Ex litteris

Nr. 31344. — 15. Mai 1912, 8 Uhr.

Bürstenfabrik Triengen,
Triengen (Schweiz).

Bürsten aller Art.

**Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle**

Commerce extérieur de la France

(Janvier-Mars.)

Mouvement par nature de marchandises.

	Importations en France			Exportations de France		
	1912	1911	1910	1912	1911	1910
Objets d'alimentation .	391,557	558,955	217,531	169,005	158,741	186,313
Objets fabriqués .	380,927	361,295	316,920	760,415	710,765	704,250
Matières p. l'industrie	1,805,719	1,891,895	1,123,613	462,321	452,413	438,766
Céles postaux	—	—	—	121,066	115,006	120,815
Totaux	2,078,203	2,311,645	1,663,064	1,512,807	1,436,925	1,450,144

Mouvement par pays.

	Importations en France			Exportations de France		
	1912	1911	1910	1912	1911	1910
Russie	88,292	108,989	76,139	8,973	8,418	12,703
Angleterre	262,020	268,876	216,790	309,866	293,038	594,194
Allemagne	233,163	268,141	181,638	203,040	192,477	192,617
Belgique	121,020	125,259	102,479	267,365	239,043	237,087
Suisse	34,614	31,881	29,352	93,505	74,536	83,046
Italie	49,998	63,606	46,682	73,075	73,484	78,766
Espagne	47,765	66,781	37,032	30,079	33,300	33,337
Autriche-Hongrie	21,807	24,113	21,212	12,572	9,661	10,336
Turquie	34,509	26,399	21,812	19,444	19,981	15,338
Etats-Unis	321,656	311,444	161,131	96,264	111,432	137,656
Bresil	46,032	45,723	33,262	18,884	22,606	14,590
Republique Argentine	77,266	108,857	127,225	49,807	45,187	30,679
Algérie	128,875	117,703	62,354	116,567	108,824	81,063
Autres pays	631,296	767,025	546,966	225,416	208,198	209,884

Beförderung von Uebersetelegrammen in offener Sprache. Gestützt auf Art. 5 des Bundesgesetzes vom 16. Dezember 1907 über die Organisation der Telegraphen- und Telephonverwaltung hat der Bundesrat den Beitritt der Schweiz zu einem Abkommen zwischen verschiedenen europäischen Staaten einerseits, und einer Anzahl Kabelgesellschaften anderseits, betreffend die Zulassung von Uebersetelegrammen in offener Sprache zu halber Gebühr erklärt.

Infolgedessen sind ab 1. Juli 1912 im telegraphischen Verkehr aus der Schweiz mit einer grösseren Anzahl aussereuropäischer Staaten, Kolonien und Handelsplätzen Privattelegramme in offener Sprache, welche die nachstehenden Bedingungen erfüllen, zur Hälfte der tarifmässigen Gebühr zugelassen. Jedes Telegraphenbureau besitzt ein Verzeichnis derjenigen Staaten und Ortschaften, nach welchen Ueberseetelegramme zu halber Gebühr aufgegeben werden können.

Die Annahme und Beförderung von Ueberseetelegrammen zu halber Gebühr erfolgt unter folgenden Bedingungen:

1) Bei der Aufgabe hat der Absender eine Erklärung zu unterschreiben, dass der Text des Telegramms ganz in offener Sprache abgefasst ist und keine andere Bedeutung hat, als sich aus der Niederschrift ergibt. In der Erklärung muss angegeben sein, in welcher Sprache das Telegramm abgefasst ist.

2) Die Telegramme können in französischer Sprache oder in einer der Sprachen des Aufgabelandes oder des Bestimmungslandes abgefasst sein, welche schon jetzt für die in offener Sprache geführte internationale Korrespondenz zugelassen sind. Je nachdem das Telegramm in französischer oder in einer der Sprachen des Aufgabes- oder des Bestimmungslandes abgefasst ist, muss vor der Adresse die gebührenpflichtige Angabe LCF, LCO oder LCD gesetzt werden.

Der Gebrauch zweier oder mehrerer Sprachen in demselben Telegramm ist nicht gestattet.

Für die Abfassung der Adresse und der Unterschrift gelten die nämlichen Vorschriften wie für gewöhnliche Telegramme.

3) Der Text muss ganz in offener Sprache abgefasst sein und darf weder Ziffern noch Handelszeichen noch Gruppen von Buchstaben oder von Interpunktionszeichen, noch Abkürzungen enthalten. Telegramme, die eine Reihe von einzelnen Buchstaben, Zahlen, Namen oder Wörtern enthalten, ohne nachfolgenden erläuternden Text, überhaupt alle Telegramme, die nicht an sich einen für die Verwaltung verständlichen Sinn haben, sind von der Gebührenermässigung ausgeschlossen. Vereinbarte oder abgekürzte Adressen sind im Text zugelassen, wenn der zugehörige Text sie als solche erkennen lässt. Zahlen müssen ganz in Buchstaben ausgeschrieben sein.

Telegramme ohne Text sind nicht zulässig.

4) Die Wörter der Adresse, des Textes und der Unterschrift werden nach den für die gewöhnlichen Telegramme geltenden Vorschriften gezählt.

5) Die Telegrammgebühr beträgt die Hälfte der tarifmässigen Gebühr für ein gewöhnliches Telegramm, mit allfälliger Aufrechnung der Gesamtgebühr auf den nächsten durch 5 teilbaren Rappenbetrag.

6) Die Telegraphenbureaux haben das Recht, jedes Telegramm, das nach ihrer Ansicht die vorstehenden Bedingungen nicht erfüllt, von der Annahme zur ermässigten Gebühr auszuschliessen. Wenn das Ankunfts-bureau feststellt, dass ein mit dem Vermerk LCF oder LCD versehenes Telegramm diesen Vorschriften nicht genügt, wird in gleicher Weise verfahren wie bei missbräuchlichen Wortzusammenziehungen.

7) Die Ueberseetelegramme zu halber Gebühr werden erst nach den gewöhnlichen Privattelegrammen und nach den Pressetelegrammen befördert. Doch werden Telegramme, welche innerhalb 24 Stunden, von der Aufgabe ab gerechnet, nicht an ihre Bestimmung gelangt sind, auf der noch zu durchlaufenden Strecke in der Reihe der vollbezahlten Telegramme weiterbefördert. Bei der Bestellung werden die Telegramme in allen Fällen wie vollbezahlte Telegramme behandelt.

8) Mit Ausnahme des Vermerkes «dringend» sind alle Angaben betreffend besondere Behandlung bei der Beförderung und Zustellung (be-

zahlte Antwort, Kollationierung, Empfangsanzeige usw.) zugelassen. Die Gebühren für diese besonderen Dienstleistungen sind die nämlichen wie bei gewöhnlichen Telegrammen; sie berechnen sich mithin nach der vollen Worttaxe. Die Gebühr für die besonderen Angaben selbst (Antwort bezahlt oder R.P. usw.) wird nach dem ermässigten Satze berechnet.

9) Telegraphische Postanweisungen und Seetelegramme (Semaphor- und Radiotelegramme) sind zu der ermässigten Gebühr nicht zugelassen.

10) Die Frist, nach welcher bei Verzögerungen eine Gebührrück-erstattung begründet ist, wird für Ueberseetelegramme zu halber Gebühr in allen Fällen auf dreimal 24 Stunden festgesetzt.

11) Die Ueberseetelegramme zu halber Gebühr unterliegen allen Vorschriften des Internationalen Telegraphenreglements, soweit sie mit den vorstehenden besonderen Bestimmungen nicht im Widerspruch stehen.

— **Flachbau und Seidenzucht.** Das internationale Landwirtschaftsinstitut in Rom hat nunmehr seinen Nachrichtendienst auch auf Flachsbau und Seidenzucht ausgedehnt. Mitteilungen über die erstere Kultur liegen vor aus Belgien, Bulgarien, Irland, Ungarn, Italien, Rumänien, Japan und Indien. Der Saatenstand ist im allgemeinen gut; die Anbaufläche beträgt in Belgien 13,300 ha, in Italien 8000 ha und in Indien 1,402,135 ha gegen 1,255,115 ha im Vorjahre.

Der Stand der Maulbeerbäume war in Oesterreich, Kroatien-Slavonien und Japan befriedigend, in Italien dagegen schlecht. Der zur Ausbrütung ausgelegte Seidenraupensamen betrug in Oesterreich 29,414 Unzen zu 30–36 Gramm, in Bulgarien 47,786 Unzen zu 30 Gramm und in Japan 521,000 Hektogramm oder 102% des vorigen Jahres.

— **Internationale Kautschuk-Ausstellung in Batavia.** Im April 1914 soll in Batavia eine Internationale Kautschuk-Ausstellung nebst Kongress stattfinden. Ausstellung und Kongress sollen alles umfassen, was mit der Gewinnung von Kautschuk (sowohl wildem als Plantagenkautschuk) und der Zubereitung des Rohprodukts zusammenhängt. Das Projekt geht von dem Allgemeinen Landbau-Syndikat im Zusammenwirken mit der niederländisch-indischen Regierung aus. Ausstellung und Kongress werden unter dem Ehrenprotektorat des Generalgouverneurs stehen.

Internationaler Postgiroverkehr

Uebersetzungskurse vom 25. Mai an bis auf weiteres

Deutschland	Fr. 123.65 für 100 Mark
Oesterreich	» 104.85 » 100 Kronen
Ungarn	» 104.85 » 100 »
Belgien	» 99.80 » 100 Franken
Grossbritannien und Irland	» 25.30 » 1 Pfund Sterling
Luxemburg	» 98.95 » 100 Franken

Service international des virements postaux

Cours de réduction à partir du 25 mai jusqu'à nouvel avis

Allemagne	Fr. 123.65 pour 100 marcs
Autriche	» 104.85 » 100 couronnes
Hongrie	» 104.85 » 100 »
Belgique	» 99.80 » 100 francs
Grande-Bretagne et Irlande	» 25.30 » 1 livre sterling
Luxembourg	» 98.95 » 100 francs

Régie des annonces:

HAASENSTEIN & VOGLER

Anzeigen — Announces

Annoncen-Regie:

HAASENSTEIN & VOGLER

Schweizerische Volksbank

gegründet 1869

Altstätten, Basel, Bern, Dachselden, Delsberg, Freiburg, St. Gallen, Gaf, St. Immer, Lausanne, Montreux, Monthier, Pruntrut, Saignelégier, Thailwyl, Tramelan, Uster, Wetzikon, Winterthur, Zürich I und II.

Einbezahltes Stammkapital u. Reserven Fr. 68,500,000

Wir empfehlen uns für: (293Y) 242, Diskonto und Inkasso von Wechseln auf die Schweiz und das Ausland; Gewährung von Darlehen und Cto. Crt. Krediten gegen Sicherheit; Kauf und Verkauf von Wertschriften. Besorgung von Börsenaufträgen. Anbewahrung von Wertsachen und Vermietung von Schrankfächern (Safes). Annahme von Geldeinlagen in Konto-Korrent, Sparkonto, Depositen-Rechnungen und gegen

4 1/2 % Obligationen

auf 3 und 5 Jahre fest in Stücken von Fr. 500, Fr. 1000 und Fr. 5000 mit halbjährlichen, an allen oben bezeichneten Kassen der Bank zahlbaren Coupons.

Die Generaldirektion.

VEVEY-CHARDONNEPELERIN

Les actionnaires sont convoqués en Assemblée générale ordinaire pour jeudi, 30 mai 1912, à 4 h. après-midi, au Buffet de Beaumaroche.

ORDRE DU JOUR:

- 1^o Présentation des comptes au 31 décembre 1911.
- 2^o Rapports du conseil d'administration et des contrôleurs.
- 3^o Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports.
- 4^o Nominations statutaires. (261 V) 1471
- 5^o Propositions individuelles.

Le compte de profits et pertes, le bilan et le rapport des contrôleurs sont déposés au bureau de la Société qui délivrera les cartes d'admission à l'assemblée jusqu'au mardi 28 mai, à 6 heures du soir.

Vevy, le 15 mai 1912.

Le conseil d'administration.

= AVIS =

Les personnes qui auraient des créances à faire valoir contre la (2680 F) (1538 I)

Verrerie de Semsales S. A.

en liquidation, sont priées d'en donner connaissance à la

Commission de liquidation, à Bulle.

Les liquidateurs.

SCHWEIZERISCHE NATIONAL-VERSICHERUNGS GESELLSCHAFT

Basel

Die tit. Herren Aktionäre werden hiermit, in Gemässheit von § 16 der Statuten, auf Mittwoch, den 29. Mai a. c., nachmittags 5 Uhr, zu der

fünfzehnten ordentlichen Generalversammlung

der Aktionäre unserer Gesellschaft in unser Verwaltungsgelände, Steingraben Nr. 39, hierselbst zur Behandlung folgender Traktanden eingeladen:

- 1) Bericht des Verwaltungsrats über das vierzehnte Geschäftsjahr und Abnahme der Rechnung pro 1911 auf Grund des Berichtes der Rechnungsrevisoren;
- 2) Beschlussfassung über Verwendung des Reingewinns;
- 3) Ersatzwahl für ein Mitglied des Verwaltungsrates;
- 4) Wahl dreier Rechnungsrevisoren und zweier Suppleanten und Bestimmung des Honorars der Rechnungsrevisoren.

Die Originale der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Herren Rechnungsrevisoren werden vom 19. Mai a. c. an zur Einsichtnahme der Herren Aktionäre in unserem Geschäftslokale, Parterre, auflegen.

Die Stimmkarten können unmittelbar vor Eröffnung der Versammlung, oder einige Tage vorher, im Bureau der Gesellschaft bezogen werden. (3635 Q) 1438

Basel, den 10. Mai 1912.

Schweizerische National-Versicherungs-Gesellschaft

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident:

Der Direktor:

Dr. Ed. Sulzer-Ziegler. R. Panten.

Losse Blätter-Bücher

für Conto-Corrente, Lagerkontrolle, Einkauf-u. Versandbücher, Informations- und Preisblätter, alskundenregister, Propaganda-kontrollen. (3593 Q) 1428

Ich vertrete die besten existierenden Systeme in verschiedenen Preislagen und bitte, Prospekte verlangen zu wollen.

Samuel Fischer, Basel
Spezialgeschäft
für moderne Bureaueinrichtung

Patent-Bureau

LR SCHNEIDER Jng.
patentiert u. verwertet
ERFINDUNGEN
ZÜRICH, Ackerstrasse 52
Telephon 4681

Fabrikmarken

und deren Deposition beim eidg. Amt
Ueber 4000 Marken
warden ausgeführt u. deponiert.

1022 F. Homberg
Graveur-Medaille, in BERN

Voyageur

expérimenté et actif est demandé pour la Suisse Romande Française et allemande, si possible. Place de confiance pour homme sérieux. Ecrire sous chiffre U 32427 L à Haasenstein & Vogler, Lausanne. (1568.)

Vermittl. nur reellist. Ass. Kommand. Rat in Finanz- u. allg. Geschäftssach. Statuten, Verträge, Einricht. bis grösster prakt. Buchh. Bücherexpert. Langj. Erfahr. u. Rout. A 1 Bankref., Th. Russenberger, a. Bankdir., St. Gallen. T. 2322.

Aktiengesellschaft der von Moos'schen Eisenwerke Luzern

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Mittwoch, den 29. Mai 1912, vormittags 10 Uhr
in der Aula des Kantonsschulgebäudes in Luzern

Traktanden:

1. Geschäftsbericht pro 1911 und Bericht der Rechnungsrevisoren.
2. Abnahme der Rechnung pro 1911 und Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat. (2293 Lz) 1493;
3. Wahlen in den Verwaltungsrat.
4. Wahl der Rechnungsrevisoren und der Suppleanten.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlust-Rechnung, sowie der Geschäftsbericht und der Bericht der Revisoren liegen vom 20. Mai ab auf dem Bureau der Gesellschaft am Kasernenplatz zur Einsichtnahme der Tit. Aktionäre auf; ebendasselbe können die Eintrittskarten für die Generalversammlung gegen Ausweis des Aktienbesitzes bis spätestens den 28. Mai, abends 5 Uhr, bezogen werden.

Bericht mit Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung werden den Tit. Aktionären auf Verlangen zugestellt.

Luzern, 18. Mai 1912.

Der Verwaltungsrat.

Die Kantonalkasse von Bern

hat in ihrem Bankgebäude
Bärenplatz Nr. 8
in einer besonderen Abteilung ihrer Panzergewölbe eine
Stahlkammer
einrichten lassen, in welcher verschliessbare
Tresor-Abteilungen
dem Publikum zur Aufbewahrung von
Wertschriften, Schmucksachen, Juwelen etc.
mietweise zur Verfügung gestellt werden.
Bezügliche Reglemente sind auf der Titelverwaltung erhältlich.

Schweiz. Bureau möbelfabrik O. Bucher Kerns (Obwalden)

Spezialität: Bureau möbel, amerikan. System; moderne Schlaf- und Esszimmer in Eiche und Nussbaum.
Prompte Bedienung. Billigste Preise. Kataloge zu Diensten.

Papierhandlung en gros A. Jucker, Nachf. v. Jucker-Wegmann, Zürich

Reichhaltigstes Lager aller Sorten Papiere und Kartons

STACHELBERG-BAD A.-G. LINTHAL

Die Herren Aktionäre werden hiemit zu der Sonntag, den 9. Juni 1912, vormittags 11 1/2 Uhr, im Bad Stachelberg in Linthal stattfindenden

ordentlichen Generalversammlung

höflichst eingeladen.

Traktanden:

1. Protokoll der Generalversammlung vom 2. Juli 1911.
2. Vorlage des Jahresberichtes von 1911.
3. Vorlage der Gewinn- und Verlustrechnung und der Bilanz pro 1911, sowie Bericht der Kontrollstelle. Déchargeerteilung an die Verwaltungsorgane.
4. Allfällige Motionen.
5. Wahl der Kontrollstelle pro 1912.

Jahresbericht, Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen von heute ab auf dem Bureau der Gesellschaft (Stachelberg Bad Linthal) den Herren Aktionären zur Einsicht auf.

Behufs Teilnahme und Stimmrechtigung sind die Aktien bis spätestens 4. Juni bei der Schweiz. Kreditanstalt in Glarus oder auf dem Bureau der Gesellschaft zu deponieren.

Linthal, 17. Mai 1912.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident:
Dr. R. Gallati.

Basler Transport-Versicherungs-Gesellschaft in Basel

Denjenigen Herren Aktionären obengenannter Gesellschaft, welche der heute stattgefundenen ausserordentlichen Generalversammlung nicht beigewohnt haben, beehren wir uns, hierdurch mitzuteilen, dass der Antrag des Verwaltungsrates bezüglich des Fortbestandes der Gesellschaft auf unbestimmte Dauer (§ 5 der Statuten) einstimmig angenommen worden ist.

Basel, den 23. Mai 1912.

Der Präsident des Verwaltungsrates:
Rud. Iselin.

Der Protokollführer:
Landmesser.

Von ADDITIONS-MASCHINEN
die **BURROUGHS**
mit ihren wunderbaren Kombinationen
von VERVIELFÄLTIGUNGS- und
DRUCKAPPARATEN der

GAMMETER-MULTIGRAPH

sind die besten ihrer Art (2475 Z) (1462)

BRIGNONI A.-G., ZÜRICH I
Telephon 8291 Werdmühleplatz 2

Berner Chocolate-Fabrik Tobler & Co. A.-G.

Aufforderung an die Aktionäre betreffend Aktien-Umtausch

Die Generalversammlung vom 13. Mai 1912 hat mit grosser Mehrheit die Anträge der Verwaltung über die Rekonstruktion des Unternehmens zum Beschluss erhoben. Durch diese Beschlüsse wird der Verwaltungsrat ermächtigt, bei der Gründung einer neuen Gesellschaft unter der Firma **Aktiengesellschaft Chocolat Tobler** mitzuwirken, deren Aktien, soweit sie nicht von einem Bankenkonsortium fest übernommen sind, den Aktionären der alten Gesellschaft zum Umtausch offeriert werden. Für jede alte **Prioritätsaktie** wird eine neue **Prioritätsaktie** 2. Ranges von nom. Fr. 500 mit einer limitativen Vorzugsdividende von 6%, sowie für die verfallenen Coupons ein Genussschein, und für je 5 alte **Stammaktien** wird eine neue **Stammaktie** von nom. Fr. 200 verabfolgt.

Die Tit. Aktionäre werden in ihrem Interesse dringend ersucht, zu dem ihnen seitens der Generalversammlung empfohlenen Umtausch ihrer Titel Hand zu bieten und dadurch die Rekonstruktion des Unternehmens zu ermöglichen. Die Gründung der neuen Gesellschaft kann nur erfolgen, wenn eine genügend grosse Zahl von Titeln zum Umtausch angemeldet wird; die Anmeldungen müssen bis zum

(4293 Y) (1503 I)

31. Mai 1912

bei der Gesellschaft in Bern eingereicht werden, woselbst Formulare, wie auch der Rekonstruktionsbericht des Verwaltungsrates mit den von der Generalversammlung angenommenen Anträgen bezogen werden können.

Bern, den 18. Mai 1912.

Der Verwaltungsrat.

Zürcher Kantonalkasse

Bis auf weiteres sind wir gegen Bareinzahlung Abgeber von

(4018 Z) 2494

4 1/2 % Obligationen

gegenseitig kündbar nach Ablauf von drei Jahren, auf den Inhaber oder auf den Namen lautend, in Stücken von 500, 1000 und 5000 Franken, mit Semestercoupons, welche bei sämtlichen schweizerischen Kantonalkassen spesenfrei zahlbar sind.

Die Direktion.

Gesucht ein jüngerer, energischer, perfekter

Buchhalter & Korrespondent

Italienisch Bedienung. Angenehme, dauernde Stelle. Offerten mit Referenzen und Gehaltsansprüchen an

(3819 Q) 1598

Postfach 15946, Basel I.

Fr. 100-200 Nebenverdienst

im Monat kann gewandter Mann, der über grossen Bekanntenkreis verfügt, mühelos verdienen.
Schriftliche Offerten unter X 32318 L an Haasenstein & Vogler, Lausanne. (191.)

Zu vermieten im Geschäftszentrum grosses

Zimmer

dienlich als Bureau. Lift, Zentralheizung, elektrisches Licht.
Nachfrage bei Haasenstein & Vogler, Waisenhausplatz 2, 1. Stock, Bern. 1494

Inserate

für die

Finanz- und Handelswelt

bestimmt, finden im

Schweizerischen

Handelsamtsblatt

wirkksamste Verbreitung

Annoncen-Regie

Haasenstein & Vogler

Reisender

der Kolonialwarenbranche für die Westschweiz, Bern etc. gesucht. Es wollen sich nur Bewerber melden, die für fleissige Bearbeitung und Erfolge Garantien bieten.

Genau detaillierte Offerten unter Chiffre H 8854 Q an Haasenstein & Vogler, Basel. (1549.)

Brasserie d'Aigle

Société anonyme au capital de Fr. 300,000

Emprunt 5% de Fr. 250,000

garanti par une hypothèque en premier rang
divisé en 500 obligations foncières de Fr. 500 au porteur

La Brasserie d'Aigle a contracté auprès des maisons soussignées un emprunt de fr. 250,000 destiné au remboursement d'emprunts actuels, entr'autres de l'emprunt 4% de fr. 160,000, dû à la maison Tissot, Monneron & Guye, à Lausanne.

1° Les obligations de cet emprunt portent intérêt à 5 %, l'an, jouissance du 30 septembre 1912; elles sont munies de coupons semestriels échéant les 30 mars et 30 septembre.

2° L'emprunt est remboursable au pair le 30 septembre 1922; pendant la première période de 5 ans, il ne pourra pas être converti; dès la 6^{me} année, l'emprunt sera amorti de fr. 5000 par an.

3° L'emprunt est gagé par une hypothèque en premier rang sur les immeubles de la Société à Aigle, ainsi que le bordereau industriel, taxés au cadastre fr. 239,557, par la commission de taxe vénale fr. 360,456 et assurés pour fr. 268,900.

4° Les coupons d'intérêt, ainsi que les délégations amorties, seront payables sans frais ni retenue d'aucune sorte, chez MM. Tissot, Monneron & Guye, à Lausanne, Cuenod, de Gautard & Cie., à Vevey.

5° Toutes les publications relatives à cet emprunt seront faites dans la Feuille des Avis officiels du Canton de Vaud.

6° La Brasserie d'Aigle s'engage à demander l'admission du présent emprunt à la Bourse de Lausanne.

Brasserie d'Aigle.

Dénouciation

La Brasserie d'Aigle dénonce pour le remboursement au:

30 septembre 1912

l'emprunt 4% de fr. 160,000 contracté par elle le 13 septembre 1907.

Le remboursement des délégations de cet emprunt aura lieu sans frais, à l'échéance chez MM. Tissot, Monneron & Guye, à Lausanne, l'intérêt cessant de courir dès cette date.

Aigle, le 21 mai 1912.

Conversion

La conversion en délégations de fr. 500 du nouvel emprunt 5% de fr. 250,000 est offerte aux porteurs de titres de l'emprunt 4% de fr. 160,000. Cette conversion pourra être demandée

jusqu'au 31 mai 1912

auprès des domiciles ci-après désignés par la remise du bulletin spécial, portant l'indication des numéros de titres à convertir. Les délégations elles-mêmes devront être déposées auprès des mêmes domiciles, munies du coupon au 30 mars 1913, dûment quittancées.

Les délégations de l'emprunt 4% de fr. 160,000, qui n'auraient pas été présentées à la conversion dans le délai fixé, seront remboursées le 30 septembre 1912, date à laquelle l'intérêt cessera de courir.

Souscription

Sur les 500 délégations faisant partie de l'emprunt, 320 titres sont affectés à la conversion de l'emprunt actuel 4% de fr. 160,000.

Les 180 délégations restantes, soit fr. 90,000, ont été prises ferme par les soussignés, qui les offrent en souscription publique

du 22 au 31 mai 1912

aux conditions suivantes:

1° Le prix d'émission est fixé au pair, sous déduction de l'intérêt à 5% du jour de la libération au 30 septembre 1912.

2° La répartition aura lieu immédiatement après la clôture de la souscription. Si les demandes dépassent le montant de l'emprunt, elles seront soumises à réduction.

3° La libération des titres attribués devra avoir lieu du 31 mai au 31 juillet 1912 au plus tard, auprès des domiciles de souscription.

Lausanne et Vevey, le 22 mai 1912.

Tissot, Monneron & Guye.

Cuenod, de Gautard & Cie

Les conversions et souscriptions sont reçues sans frais aux domiciles suivants:

Lausanne: Banque d'Escompte et de Dépôts,
Banque populaire Suisse.
Dubois frères.
G. Landis.
Morel, Chavannes, Günther & Cie.

Lausanne: Tissot, Monneron & Guye.
Ouchy: Dubois frères.
Vevey: Cuenod, de Gautard & Cie.
Aigle: Banque d'Escompte et de Dépôts.

1. Comprimierte und abgedrehte, blank



Montandon & Cie. A. G. Biel

Blank und präzis gezogene



jeder Art in Eisen und Stahl

Kaltgewalzte Eisen- und Stahlbänder bis 210 mm Breite
24.) Schlackenfreies Verpackungsbandeln (6U)

SOCIÉTÉ AUXILIAIRE GENEVOISE DE TRAMWAYS

MM. les actionnaires de la Société Auxiliaire Genevoise de Tramways sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

pour le vendredi, 7 juin 1912, à 2 heures après-midi, au siège social, 18, Rue de Hesse, à Genève. (24446 X) (1529 !)

Ordre du jour:

- 1° Dissolution de la Société.
- 2° Eventuellement nomination des liquidateurs.

Pour pouvoir être représentées à l'assemblée, les actions doivent être déposées dans les caisses de l'Union Financière de Genève, 18, Rue de Hesse, à Genève, huit jours au moins avant la réunion.

Genève, le 24 mai 1912.

Le conseil d'administration.

Handels-Auskünfte

Renseignements commerciaux

Basel: Stelgmeier & Cie., Int. Ink.
Bern: A. Bauer & Co., Auskünfte, Ink.
— Haus Born, Not., Ink. u. Verw.
— G. Bärswyl, Ink. n. Auskünfte.
— Dr. H. Altherr, Rechtsanwalt,
Amthaus 24. Adr., Inkasso. Tel. 21.23
Biel: Fehrmann, Notariat, Inkasso.
— Surl & Wyss, Not., Ink., Inform.
Brig (Wallis): Jos. v. Stockalper
Adv. u. Notar. Advok. u. Inkasso.
Burgdorf: E. Howald, Creditor, Ink.
Chaux-de-Fonds: Ch. E. Galland, Ink.
not. Rens., recouvrement, gér. etc.
— Paul Robert, ag. de droit, recouv.
contentieux renégociation comm.
Chassas: Ambrosoli & Villa, Spidim.
— Carlo Foppa, Auskünfte, Inkasso.
Chur: K. Hiltz, Ink., Informationen,
Immobilien- und Hypothekar-Ver-
mittlungen, Versicherungsbureau.
Fribourg: Ernest Girod, avocat.
Kulm: E. Lüscher, Notar, Ink. Inf.
Langenthal: W. O. Müller, Adv. & Ink.
Lausanne: Glas-Chollet, rens., rec.
— G. Müller, agent d'affaires, patenté.
Locarno: Dr. S. Fiori, Advok. Ink.
Luzern: J. Worher-Güter, Inkasso.
— Konrad Frank, Inkasso, Inform.
— Dr. Zeller, Adv. Kriminalrichter.
Matten: Dr. Fiolet, Adv. & Notar.
Moudon: B. Legier, agent d'aff.
— Dr. G. Haldimann, av. rens. rec.
— Jean Roulet, avocat, Place Purry.
— Notaire Cartier, anc. juge de paix
Rorschach: Joh. Huber, Advok. u. Ink.
Schwyz: Michael Ehrler, Inkasso.
Rechtsbureau, Konkursachen.
St. Gallen: J. Forster, Advok. Ink.
Solothurn: A. Brösl, Advokatur,
Notariat und Inkasso für die
ganze Schweiz.
Spiez: Dr. Held, Fürspr. Adv. u. Ink.
Uster: Studer, Not. Ausk. Ink.
Wallenstadt: Dr. E. Huber, Adv. Ink.



Kassen 3 u. Mehrwandssystem
Erdbensichere Stahlkammern
Brennsichere Panzerhaupthüren
Safes Archive

empfehlte in Konkurrenzloser
Ausführung 1841

Unionskassen - Fabrik
= B. Schneider =
Zürich - Albisrieden

Bureau und Lager:

Zürich I, Gessnerallee 86

Gedruckte Adressen

für Zeitschriften, periodische Zirkulare etc. werden prompt u. ausnahmsweise billig von einer leistungsfähigen Buchdruckerei geliefert.

Sehr billig übernimmt die gleiche Firma periodische Zeitschrift.

Berechnung und Besuch verlange man unter Chiffre Z 3783 Q bei Haasenstein & Vogler, Basel. (1507.)

Buchführung

Ordnung zuverlässig, rasch, diskret
vernünftige Buchführungen, Inventur und Bilanzen, Bücherreparaturen, Einführung der amerik. Buchführung nach praktischem System mit Geheimbuch. Prima Referenzen. Komme auch nach auswärts.
H. Frisch, Neue Beckenhofstr. 18 (9.) Zürich IV.